

Volleyball in M-V im Internet:<http://vmv.volleyball-online.de>**Inhalt**

	Seite
Präsidium und Amtsträger des VMV	2
Aus der Verbandsarbeit	
- Mitgliederwesen	3
- Präsidiumstagung des VMV	3
- Verbandstag des VMV am 06. April 2001	4
- Zusammenarbeit VMV – KFA verbesserungsbedürftig	4
- Vereinsbeiträge noch nicht gezahlt	4
Aus dem Wettkampfgeschehen	
- Schweriner SC in der Champions-League vorerst auf Platz 3	6
- SSC-Damen erreichten das DVV-Pokalfinale	6
- Neustadt-Glewe und SV Warnemünde erfolgreich in der RL	6
- Tabellen... Tabellen... Tabellen...	7
- Senioren/innen-Landesmeisterschaften in Stralsund	9
- Beach-Volleyball-Ausschuss tagte in Schwerin	9
- Ausschreibung für den Barge-Cup 2001 / 2. Indoor-Beach-LM des VMV	11
Aus dem BFS-Bereich	
- Ausschreibung für die 4. Seniorensportspiele MV	12
- VMV-Turnierkalender 2001 / Meldeformular	13
- Ausschreibung für die Mixed-Landesmeisterschaft 2001	14
- Westmecklenburgische Mixed-Spielrunden beendeten Halbserie	15
Aus dem Nachwuchssektor	
- Bezirksmeisterschaft Ost der weibl.Jgd. C ausgespielt	16
- Ergebnisse der Landespokalwettbewerbe	16
- Spitzenvolleyball beim Neustrelitzer Weihnachtsturnier	17
- Beach-Volleyball: Nord-Cup in Waren/Müritz	17
- Internationale Jugendsportspiele MV 2001 in Rostock	17
- Sichtungslerngang in Neustrelitz	17
Aus dem Lehrwesen	
- Information des Schiedsrichterausschusses	18
Infos... Infos... Infos.. Infos.....	
- u.a. Feriencamp in Waren / LT betreut VTL / Abo-Gebühren werden fällig	19
Turnierangebote... Turnierangebote...	20

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
 Redaktion: Horst Rickert, VMV-Geschäftsführer
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: 0385 - 73 43 54
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
 Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
 Auflage: 500 bei 6 Ausgaben jährlich
 Titelfoto: Dietmar Albrecht (Schwerin)
 Teilfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin
 Umschlag: cw Obotritendruck GmbH Schwerin

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. p	Tel. d
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöckchenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	---
„	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 / 719710	---
Präsident	Stenzel	Holger	Kiefernweg 3	Peckatel	19086	03861 / 7020	038726 / 87262
Vizepräsident Sport	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
„ Nachwuchs	Schade	Herbert	E.-M.-Arndtstr. 38	Neustrelitz	17235	03981 / 442915	03981 / 440830
„ Recht	Wendt	Norbert	Burgwall 43	Rostock	18055		0381 / 4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower Str. 82	Hagenow-Heide	19230	03883 / 727208	---
Beach-Volleyballwart	Brünnich	Oliver	Fulgengrund 6	Kühlungsborn	18225	038293 / 13193	038203 / 912526
Landesspielwart	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352 / 60605	---
Schiedsrichterwart	Adler	Hartmut	Bgm.-Schlaaff Str.15	Waren	17192	03991 / 666376	03991 / 782518
Leistungssportwart	Görcke	Gert	Wittenburger Str.116 (SSC)	Schwerin	19059	---	0385 / 715821
Lehrwart	Dr. Scheidereit	Dieter	Kuckucksberg 6	Dannenberg OT Riekau	29451	05861 / 4501	---
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 3841430
BFS-Wart	z.Zt. nicht besetzt						
Pressewart	z.Zt. nicht besetzt						
Geschäftsführer	Rickert	Horst	Am Schulacker 29	Langen Brütz	19067	---	0385 / 734354
Landestrainer	Holz	Horst	Kalkweg 14	Grambow	19071	0385 / 65097013	0385 / 734354
Vors.Verbandsgericht	Dr. Geerds	Detlev	Eichendorff-Str. 16	Rostock	18057	---	0381 / 4548613
Vors. der Spruchkammer	Buhr	Mathias	Seestr. 37	Börgerende	18211	0172 / 6436323	0381 / 4904974 / 75
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063		
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Schemperstücken 27	Plate	19086	03861-7406	
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel-Str. 39	Schwerin	19059		
Landespaßstelle	Röser	Ilka	Wielandstr. 18	Greifswald	17489	03834 / 503882	

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Neuaufnahmen in den VMV

Folgende Vereine stellten den Antrag auf Mitgliedschaft im VMV:

Verein	V-Nr.	Kreis	Abt.-Leiter	Anschrift
VSC Plattball Schwerin (bisher SSC Plattball)	n.n.	SN	Kay-Olaf Müller	Hospitalstr. 3, 19055 Schwerin Tel. 0385-5810041
Hochschul-SV Neubrandenburg	06-20374	NB	Rolf Wilmsen	PF 400 209, 17022 Neubrandenburg Tel.: 0172-4603878

Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft folgender Vereine ist beendet:

Verein	V-Nr.	Kreis	Bemerkungen
TSV Wustrow	13-20488	NVP	Austritt zum 31.12.2000
Kopernikus-Gymn. Torgelow	18-21859	UER	Austritt zum 31.12.1999 (Abmeldg. ü. KFA)
LSV Neetzow	15-20021	OVP	Austritt zum 31.12.2000
Jgd.-SV Grimmen	13-20187	NVP	Austritt zum 31.12.2000

Präsidiumstagung des VMV in Schwerin

Zur planmäßigen Tagung trat das Präsidium des VMV am 18.11.00 in Schwerin zusammen. Es befaßte sich im ersten Tagesordnungspunkt mit der finanziellen Situation des Verbandes. Schatzmeister Walter konnte in seinem Bericht eine weitestgehend planmäßige Verausgabung der Mittel feststellen. Er mußte allerdings kritisch auf die Einnahmesituation durch die völlig ungenügende Zahlungsmoral der Vereine verweisen, die sich in unverhältnismäßig hohen Rückständen in der Beitrags- und Meldegeldzahlung äußerte. Da dieser Zustand seit Jahren anhält, beschloß das Präsidium die konsequente Ahndung entsprechend den Ordnungen des VMV. Etliche Vereine mußten daraufhin mit Mahnbescheiden und z.T. auch mit Punktabzügen für ihre Mannschaften an die satzungsmäßigen Pflichten erinnert werden.

Das Präsidium nahm im zweiten Punkt einen Bericht des Leistungssportwartes Gert Görcke mit einer Auswertung des Olympia-Zyklus 97-00 in Vorbereitung des Strukturgesprächs Leistungssport des LSB mit dem VMV am 25.11.00 entgegen. Im Bericht konnte ein insgesamt positives Gesamtergebnis konstatiert werden, gleichzeitig wurde aber auch bemängelt, daß die Reserven des Landes (insbesondere der Landesstützpunkte) nicht ausreichend erschlossen wurden und sich die Kadersituation im weiblichen Bereich für die Absicherung künftiger Ziele als nicht ausreichend darstellt (vor allem übergroße Spielerinnen fehlen). Das Präsidium nahm den Bericht zur Kenntnis.

Das Präsidium bestätigte in einem weiteren Punkt der Tagesordnung den Termin 06. April 2001 für die Durchführung des Verbandstages 2001. Es beschloß in Vorbereitung der Einführung des EUR die notwendigen Modalitäten, sowie eine Überarbeitung der Gebühren und die Zusammenfassung aller finanziellen Leistungen des VMV in einer Gebührenordnung des VMV (GBO). Der Entwurf dieser Gebührenordnung wird als Antrag des Vorstandes zur Beschlußfassung auf dem Verbandstag allen Vereinen / KFA rechtzeitig zugestellt. Die GBO soll nach dem Verbandstagsbeschluß ab 1.1.2002 in Kraft treten.

Im letzten Tagesordnungspunkt nahm das Präsidium eine Kurzauswertung des Verbandstreffens „Super Volley MV 2000“ vor. Es schätzte die Veranstaltung trotz des zeitweise miesen Wetters als überaus positiv ein und bestätigte die von Geschäftsführer Horst Rickert vorgelegte Abrechnung, die insgesamt im Rahmen der Vorplanung blieb. Über den Zyklus künftiger Verbandstreffen wurde noch nicht abschließend befunden. Der Vorstand wurde beauftragt, nach sorgfältiger Prüfung und Abwägung von Aufwand und Nutzen eine entsprechende Entscheidung zu treffen.

Im Anschluß an die Tagung besuchte das Präsidium das Bundesligaspiel der Damen Schweriner SC gegen Volley Cats Berlin (3.0).

Verbandstag des VMV am 06. April 2001 in Güstrow

Der diesjährige Verbandstag des VMV findet am 06.04.01 18.00 Uhr im Sport- und Bildungszentrum in Güstrow statt.

Die offizielle Einladung mit der Tagesordnung, die Berichte der Ausschüsse, der Abschluß des Haushaltsplanes 2000 und Entwurf des Haushaltsplanes 2001 sowie alle Anträge werden traditionell wieder in einem „Nord-Volley extra“ zusammengefasst, das allen Mitgliedsvereinen, den KFA-Verantwortlichen, den Präsidiumsmitgliedern, Kassenprüfern und den Vorsitzenden des Verbandsgerichtes bzw. der Spruchkammer zusammen mit dem planmäßigen Nord-Volley 2/2000 Anfang März zugeht.

Anträge zur Beschlussfassung auf dem Verbandstag 2001 sind bis 15.02.01 schriftlich mit Begründung und rechtsverbindlicher Unterschrift der Antragsberechtigten an die VMV-Geschäftsstelle zu richten.

Antragsberechtigt sind die Präsidiumsmitglieder, die bestätigten KFA/SFA (siehe dazu nachfolgenden Beitrag) sowie die Mitglieder des VMV (sprich: Mitgliedsvereine).

Der Vorstand des VMV weist in Vorbereitung des Verbandstages wiederum auf die seit Jahren nicht besetzten Präsidiumsämter Pressewart und BFS-Wart hin. Vorschläge für eine Nachwahl geeigneter, interessierter und bereitwilliger Kandidaten in diese Ämter bitten wir an den Vorstand des VMV (über die GS) oder ggfls. direkt beim Verbandstag an die Vollversammlung zu richten.

Zusammenarbeit VMV – KFA verbesserungsbedürftig

Im letzten Jahr wurde der 1. SC Priborn als Kreispokalsieger Müritz beim weiterführenden Pokal-Wettbewerb auf Landesebene nicht berücksichtigt. Grund dafür waren Defizite in der Informationskette Verband-KFA-Verein und umgekehrt.

Eine Überprüfung dieses Falles ergab die zwingende Notwendigkeit, die Zusammenarbeit und ordnungsrechtliche Fragen auf dieser Strecke zu verbessern bzw. eindeutiger zu bestimmen. Darüber hinaus gibt es nach wie vor in etlichen Kreisen überhaupt keine KFA bzw. der VMV hat keine Kenntnis über existierende Spielausschüsse oder Rundenleiter.

Dieser Problematik wird sich u.a. der Vorstand des VMV auf seiner nächsten Sitzung am 16.01.01 im Sport- und Bildungszentrum Güstrow widmen.

Der Geschäftsstelle des VMV sind derzeit folgende verantwortliche Sportfreunde in den Kreisen bekannt:

Rügen:	W.Opitz	Stralsund:	B.Melms
Müritz:	H.Adler	Greifswald:	B.Kilian
Parchim:	Th.Zenker	Ueckermünde:	G.Funke
Nordvorpommern	S.Musall		

Wir bitten um sofortige Information der Geschäftsstelle bei Unstimmigkeiten sowie um Mitteilung der verantwortlichen Sportfreunde/innen bzw. Ansprechpartner in allen anderen Kreisen.

Vereinsbeiträge an den VMV noch immer nicht gezahlt

Folgende Vereine sind trotz eines gebührenpflichtigen Mahnbescheides bis zum 31.12.00 ihrer Beitragspflicht an den VMV nicht nachgekommen:

FC Zähle Schwerin, TSV Empor Zarrentin, TV 1860 Neuhaus, SSV Dambeck, SV Rollwitz 68.

Diese Vereine erhielten inzwischen einen 2. Mahnbescheid mit verdoppelter Mahngebühr. Dem FSV Kiefernheide mußten wegen verspäteter Zahlung Spiele in der BKHS mit 0:3 (0:75) gewertet werden.

8 Vereine mußten außerdem an die Zahlung der Mahngebühr (26,10 DM) erinnert werden.

Werbung D.H.

Aus dem Wettkampfgeschehen

Schweriner SC in der Champions-League vorerst auf Platz 3

In der Champions-League der Damen liegen die Damen des Schweriner SC in ihrer Vorrundengruppe nach den Hinspielen vorerst auf Platz 3. Hinter den favorisierten Italienerinnen von Volley Modena (mit der Schwerinerin Hanka Pachale) wollen die Schweriner Mädels noch Platz zwei und damit den Einzug in die nächste Runde schaffen. Nach einem recht ordentlichen Spiel gegen Modena (1:3) mußte sich der SSC im rumänischen Bacau eine nicht geplante 0:3 Niederlage gefallen lassen. Doch mit einem hart erkämpften 3:1 Sieg gegen die gewiß nicht schlechten Mädels von der spanischen Atlantik-Insel erhielten sich die Schwerinerinnen alle Chancen für die Rückrunde, in der sie allerdings zweimal auswärts antreten müssen (Modena und Teneriffa).

Das vielleicht entscheidende Revanchenspiel gegen Bacau findet am 17. Januar, 19.00 Uhr in der Schweriner Sport- und Kongreßhalle statt.

Tabellenstand:	1. Volley Modena	9:1	6:0
	2. Marichal Teneriffa	4:6	2:4
	3. Schweriner SC	4:7	2:4
	4. Amica Bacau	3:6	2:4

SSC-Damen erreichten Halbfinale im DVV-Pokal

Die Damen des Schweriner SC kamen ihrem Saisonziel ein Stück näher, 3:1 gewannen sie kurz vor Weihnachten im DVV-Pokalwettbewerb bei der in der Bundesliga bisher noch ungeschlagenen DJK Karbach. Der Sieg war auch unbedingt notwendig, denn der erstmalige Pokalgewinn in diesem Jahr ist das erklärte Ziel des SSC.

Anders als in der Bundesliga wäre eine Niederlage das vorzeitige Aus. So spielten die Schweriner Damen äußerst konzentriert und couragiert und in der Feldabwehr wurde manch verloren geglaubter Ball noch gerettet. Nach einer 2:0 Führung wurde es dennoch eng. Karbach gewann den dritten Satz und lag auch in Abschnitt vier bereits 18:17 vorn, bevor die Mecklenburgerinnen den Sack aber endgültig zumachten.

Doch bis zum Pokalgewinn ist es dennoch weit. Im Halbfinale trifft der SSC am 3. Februar in Münster auf den dortigen USC. Nur im Falle eines Sieges gegen Münster könnten die Schwerinerinnen tags darauf den angestrebten Pokalgewinn gegen den Sieger der zweiten Halbfinalpaarung Fischbek – Lohhof perfekt machen. Doch die Leistung gegen Karbach machte Hoffnung, zumal der SSC noch immer ohne Christina Schultz spielen mußte.

Neustadt-Glewe und Warnemünde in den RL gut platziert

Ausgezeichnet schlagen sich unsere beiden Regionalliga-Aufsteiger SV Fortschritt Neustadt-Glewe bei den Damen und der SV Warnemünde bei den Herren in der dritthöchsten deutschen Volleyball-Liga.

Die Neustädterinnen, vor Saisonbeginn durch Spielerinnen des 1.VC Parchim und des SSC nicht unwesentlich verstärkt, liegen nach 10 Spielen an der Tabellenspitze und das sogar mit z.T. sehr deutlichen Siegen, wie auch das prima Satzverhältnis beweist. Trainer Oliver Dunkel und seine Mädels sind denn auch für den Rest der Saison durchaus optimistisch.

Überraschend gut auch der bisherige vierte Rang des SV Warnemünde. Gerade unsere Herrenteams haben in der Vergangenheit in der Regionalliga selten das erste Jahr überlebt, der sofortige Wiederabstieg war die Regel. Doch die bisherige Punktausbeute der Ostseestädter ist schon eine gute Ausgangsbasis für den Klassenerhalt und vielleicht sogar noch mehr? – Mit Frank Thiessenhusen (von Bundesligist Ludwigslust) haben auch die Warnemünder sich erheblich verstärken können, wenngleich auch die Wurzler, Schwarz, Witt & Co inzwischen keine heurigen Hasen mehr sind.

Schwer wird es dagegen unser drittes Regionalliga-Team haben. Die Damen der HSG Uni Rostock erwischten zwar nach dem beachtlichen Vorjahresergebnis einen guten Start in die Saison, doch verletzungsbedingte Ausfälle konnten nicht kompensiert werden.

Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen...

Stand aller Tabellen: 08.01.01 (nach Redaktionsschluß)

1. Bundesliga Damen			1. Bundesliga Herren				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SSV Blautal-Center Ulm	21: 4	14:00	1.	VfB Friedrichshafen	27: 7	18: 0
2.	DJK Karbach	21: 7	14: 0	2.	SCC Berlin	20:13	12: 6
3.	Dresdner SC	21: 7	14: 2	3.	SV Bayer Wuppertal	19:15	10: 8
4.	USC Münster	19: 9	10: 4	4.	Dürener TV	20:17	10: 8
5.	Schweriner SC	13:10	8: 6	5.	ASV Jets Dachau	19:16	10: 8
6.	TSV Bayer 04 Leverkusen	15:13	8: 6	6.	TSV Unterhaching	18:17	10: 8
7.	TV Creglingen	11:15	6: 8	7.	VC Eintracht Mendig	18:18	10: 8
8.	VF Bayern Lohhof	7:18	2:12	8.	VV Leipzig	16:19	6:12
9.	Volley Cats Berlin	9:21	2:14	9.	SC Eintracht Innova Berlin	10:23	4:14
10.	SCU Emlichhiem	6:22	2:14	10.	Moerser SC	5:27	0:18
11.	VC Olympia Berlin	4:21	0:14				

2. Bundesliga Damen Nord			2. Bundesliga Herren Nord				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	TV Fischbek	27: 1	18: 0	1.	VC Bottrop	35: 9	22: 4
2.	TV Eiche Horn Bremen	26:10	16: 4	2.	Eimsbütteler TV	29:15	18: 4
3.	1. VC Parchim	28:17	16: 6	3.	VV Essen	29:20	16: 8
4.	SC Potsdam	21:14	12: 8	4.	FC Schüttorf 09	27:15	14: 8
5.	1. VC Schwerte	21:18	10:10	5.	USC Münster	26:18	14:10
6.	USC Braunschweig	18:18	10:10	6.	VC Olympia Berlin	23:19	12:10
7.	USC Münster II	17:22	10:10	7.	MTV Hildesheim	23:26	12:12
8.	TSV Spandau	10:26	6:14	8.	N. Könings Wusterhausen	20:28	10:14
9.	CVJM Hamburg	15:29	6:16	9.	SV Bayer Wuppertal II	21:30	10:14
10.	GfL Hannover	10:25	4:16	10.	USC Braunschweig	18:28	10:14
11.	VC Eichwalde	13:26	2:16	11.	VT Ludwigslust	18:27	8:16
				12.	USV Potsdam	17:29	8:16
				13.	AG Alstertal-Harksheide	14:36	0:24

Regionalliga Damen			Regionalliga Herren				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SV F. Neustadt-Glewe	29: 7	18: 2	1.	Eimsbütteler TV	28:10	18: 2
2.	VG Elmshorn	27:12	16: 4	2.	VC Norderstedt	28:11	18: 4
3.	CVJM Hamburg	21:19	10: 8	3.	Oststeinbeker SV	26:11	16: 4
4.	VG WIWA Hamburg	21:21	10: 8	4.	SV Warnemünde	21:20	12:10
5.	VG Alstertal-Harksheide	20:18	10: 8	5.	FT Adler Kiel	22:19	10:10
6.	FT Adler Kiel	22:20	10: 8	6.	Eckernförder MTV	20:20	10:10
7.	TuS Holtenau	17:21	8:10	7.	VfL Bad Oldesloe	13:23	6:14
8.	TSV Glinde	15:23	8:10	8.	tus Berne	10:24	6:14
9.	HSG Universität Rostock	14:24	4:14	9.	SC Concordia	12:25	4:16
10.	MTV Heide	6:27	0:18	10.	TSV Hohenhorst	11:28	2:18

Landesliga Damen			Landesliga Herren				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	1. VC Parchim II	29: 6	18: 2	1.	Greifswalder SC	28: 5	18: 2
2.	PSV Neustrelitz	26:21	14:10	2.	Schweriner SC II	25: 7	16: 4
3.	SC Neubrandenburg	19:19	12: 8	3.	SV F. Neustadt-Glewe	24:13	14: 6
4.	Schweriner SC II	23:16	10:10	4.	Schweriner SC I	18:15	12: 8
5.	SV Hagenow	19:19	10:10	5.	ASV Grün-Weiß Wismar	16:18	10:10
6.	ASV Grün-Weiß Wismar	18:21	10:10	6.	1. VC Stralsund	16:22	8:12
7.	Greifswalder SC	21:26	10:14	7.	ESV Turbine Greifswald	12:26	6:14
8.	VC Schlach up Strasburg	19:25	10:14	8.	VfL Grün-Gold Güstrow	12:25	4:16
9.	1. VC Stralsund	8:29	2:18	9.	Post-SV Güstrow	8:28	2:18

Bezirksliga Damen West			Bezirksliga Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VfL Grün-Gold Güstrow	30: 6	20: 0	1. SV Hagenow	35:10	22: 2
2. SV warnemünde	26: 6	16: 4	2. VfL Grün-Gold Güstrow II	23:14	14: 6
3. MSV Pampow	24: 8	16: 4	3. ESV Turbine Rostock	24:17	14: 6
4. SV F. Neustadt-Glewe II	19:15	12: 8	4. TSV Grün-Weiß Rostock	23:16	12: 8
5. SV Hafen Rostock	16:21	8:12	5. VT Ludwigslust	18:16	12: 8
6. TSG Warin	15:20	8:12	6. Schweriner SC III	27:26	12:12
7. Bad Doberaner SV	12:22	8:12	7. Kühlungsborner VV '95	22:19	10:10
8. TSV Grün-Weiß Rostock	6:29	2:18	8. PSV Rostock	14:31	6:18
9. SG Pädagogik Wismar	9:30	0:20	9. HSG Universität Rostock	13:32	4:20
			10. SV F. Neustadt-Glewe II	9:27	2:18

Bezirksliga Damen Ost			Bezirksliga Herren Ost		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Greifswalder SC II	30: 7	20: 0	1. Grimmener SV	24: 4	16: 0
2. VfL Bergen	24:12	14: 6	2. 1. VC Stralsund II	26: 8	16: 2
3. SV Medizin Stralsund	23:11	14: 6	3. TSV Graal-Müritz	27:10	16: 4
4. 1. VC Stralsund II	23:16	14: 6	4. Greifswalder SC II	18:20	10:10
5. „Alte Feuerwache“ Waren	17:18	10:10	5. SV Eintracht Ahlbeck	17:21	10:10
6. PSV Neustrelitz II	12:20	8:12	6. FS Wesenberg	18:19	6:12
7. PSV Neustrelitz III	17:22	6:14	7. SV Blau-Weiß Baabe	12:27	4:16
8. Rechliner VV	13:25	4:16	8. ESV Turbine Greifswald II	10:26	4:16
9. SC Neubrandenburg II	2:30	0:20	9. SC Neubrandenburg	5:28	2:18

Bez.-Klasse Damen West			Bez.-Klasse Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. 1. VC Parchim III	29: 7	18: 2	1. 1. VC Parchim	30: 0	20: 0
2. HSG Uni Rostock II	28: 7	18: 2	2. VfL Schwerin I	25: 6	16: 4
3. VT Ludwigslust	19: 8	12: 4	3. ASV Grün-Weiß Wismar II	26:14	16: 4
4. SV Warnow 90 Rostock	16:18	8:12	4. TSG Gadebusch	20:19	12: 8
5. TSV Einheit Tessin	15:19	8:12	5. VSV Grün-Weiß Schwerin	17:23	8:12
6. SV Warnemünde II	10:15	6:10	6. SV Hagenow III	14:22	8:12
7. SV Hagenow II	9:17	6:10	7. SV Hagenow II	11:24	4:16
8. ASV Grün-Weiß Wismar II	4:15	2:10	8. VT Ludwigslust III	13:27	4:16
9. SV 47 Rövershagen	0:24	0:16	9. VfL Schwerin II	9:28	2:18

Bez.-Klasse Damen Ost			Bez.-Klasse Herren Ost		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VfL Bergen II	27:12	16: 4	1. Greifswalder SC III	24: 3	16: 0
2. Greifswalder SC III	21:10	14: 2	2. ESV Lok Stralsund 1911	20:10	12: 4
3. Grimmener SV I	27:12	14: 6	3. VV „Gryps“ Greifswald	22:16	12: 8
4. Greifswalder SC IV	23:15	14: 6	4. Greifswalder SC IV	13:14	8: 6
5. TSV Grün-Weiß F' hof	21: 8	12: 4	5. BSG Empor Stralsund	16:15	8: 8
6. 1. VC Stralsund III	16:24	6:14	6. SV „47“ Rövershagen	12:20	6:12
7. Grimmener SV II	9:19	4:12	7. Grimmener SV II	15:26	4:12
8. Blankenseer SV	7:29	2:18	8. TSG Zingst	7:25	4:16
9. TSV Malchin	6:28	2:18			

Bez.-Klasse Herren Nord			Bez.-Klasse Herren Süd		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Bad Doberaner SV '90	30: 5	20: 0	1. Schwinkendorfer SV	18: 4	12: 0
2. HSG Uni Rostock II	27:17	14: 6	2. SV '94 Gievitz	20:11	12: 4
3. SV Warnemünde II	25:20	14: 6	3. SKV Müritz Waren	18:14	10: 6
4. HSG Uni Rostock III	18:16	8: 8	4. 1. VC Parchim II	16:13	8: 8
5. SV Warnemünde III	21:22	8:12	5. Rechliner VV '96	10:13	6: 6
6. SG „GUT '98“ Rostock	14:18	6:10	6. Lübzer SV	12:20	4:12
7. TSV Grün-Weiß Rostock II	11:20	6:10	7. FSV Kiefernheide	9:28	2:18
8. SV Nord-West Rostock	16:23	6:14			
9. Initiativ-SV Rostock	6:27	2:18			

Senioren/innen-Landesmeisterschaften in Stralsund

Die diesjährigen Senioren/innen-Landesmeisterschaften finden am 27.01.01 in Stralsund statt. Die Ausschreibung wurde mit dem Ansetzungsheft für die Spielsaison 2000/2001 (grüne Broschüre vom 24.08.00) veröffentlicht.

Teilnahmewillige Mannschaften aus dem kreislichen Spielbetrieb, die nicht im Besitz dieser Broschüre sind, wenden sich bitte umgehend an den Landesspielwart Uwe Wurster (Anschrift siehe S. 2). Für die Teilnahme sind Spielerpässe erforderlich.

Werbung Kiki

Beach-Volleyball-Ausschuss tagte in Schwerin

Ausblick auf die Saison 2001

Am **14. Dezember 2000** tagte der Beach-Volleyball-Ausschuss des VMV in Schwerin. Neben Holger Stenzel, Horst Rickert und Oli Brännich waren Vertreter der Ausrichter von Greifswald/Karlshagen, Stralsund/Binz, Neustadt-Glewe und Warnemünde/Graal-Müritz anwesend. Unter anderem wurden die Termine für die neue Saison festgelegt - aber auch sonst sind einige interessante Neuerungen geplant:

Der Ranglistenpunktemodus des Vorjahres hat ja ganz eindeutig nicht funktioniert, da es nur wenige richtig große Turniere gab und diese dann in der Rangliste viel zu stark gewichtet waren. In der Saison 2001 werden voraussichtlich auf jedem Turnier **die gleichen Ranglistenpunkte** verteilt. Ein Faktor für die Teilnehmerzahl wird es also nicht mehr geben. Wie genau der Punkteschlüssel aussehen wird, steht noch nicht fest. Da allerdings auch einige kleinere Turniere in die Landesserie mit aufgenommen werden sollen, werden nun doch wieder 2 Kategorien eingeführt - Kriterium ist das Preisgeld. (Kategorie A ab 2000 DM bei den Herren bzw. 1000 DM bei den Damen, sonst Kategorie B).

Die Ranglistenpunkte aus dem Vorjahr werden ab dieser Saison **nicht mehr (zu 10%) übernommen**. Jeder fängt also von Null an. Die Vorjahresrangliste wird lediglich beim **ersten**

Turnier zum **Setzen** genutzt. Um es ganz klar zu sagen: Wer beim Auftaktturnier keine Ranglistenpunkte sammelt, kommt folglich beim zweiten Turnier ganz normal in den "Los-Topf".

Zu den Regeländerungen: Sicherlich hat es schon jeder mitbekommen: das Spielfeld wird beim Beachvolleyball von 9x9 auf **8x8m** verkleinert, so beschloß es die FIVB. Da auf nationaler Ebene (Cups, Masters) so gespielt wird, werden wir uns 2001 anschließen. Bei den VMV-Ranglistenturnieren wird also auch auf verkleinertem Feld gespielt. Auch die **Rally-Point-Zählweise** wird 2001 wie auch in der Halle eingeführt (wahrscheinlich 2 Gewinnsätze bis 15 Punkte, im Ermessen des Ausrichters).

Doch nun zum **Terminplan**. Die Zahl der Turniere ist wiederum gestiegen. Mit Binz, Neustadt-Glewe und Karlshagen gibt es 3 zusätzliche Stationen der Serie, in Stralsund gibt es an zwei Wochenenden weitere Turniere im Strelapark. Hier die Planungen - natürlich wie alles auf dieser Seite noch unverbindlich:

Datum	Ranglistenturniere	Fun
26./27.05.2001	Warnemünde , Auftaktturnier	
09./10.06.2001	Schwerin Binz (kleines Turnier, ca. 6 Felder)	
16./17.06.2001	Ludwigslust	
23./24.06.2001	Prerow	
30.06./01.07.2001	Stralsund , Strelapark: nur Damen (32er)	
07./08.07.2001	Stralsund , Strelapark: nur Herren (32er)	7. An-Bagger-Cup (Mixed) und 7. MUMien-Cup Warnemünde
14./15.07.2001	Greifswald Neustadt-Glewe (10-12 Felder)	MUMien Greifswald?
21./22.07.2001	Graal-Müritz Ahlbeck	
28./29.07.2001	Karlshagen	MUMien Karlshagen?
04./05.08.2001	Stralsund	MUMien Stralsund?
11./12.08.2001		8. An-Bagger-Cup und 8. MUMien-Cup Warnemünde
18./19.08.2001	Finale Warnemünde	
25./26.08.2001		King/Queen Of The Beach Warnemünde

Ein Hinweis für die MUMien: Es wurde angeregt, auch für die MUMien eine Turnierserie parallel zu den "normalen" Landesmeisterschaften ins Leben zu rufen. Wie das im Detail aussieht steht noch nicht ganz fest. Z.B. in Greifswald, Karlshagen und Stralsund werden aber wohl "MUMien"-Turniere parallel zu den Ranglistenturnieren stattfinden und diese evtl. zusammen mit den MUMien-Cups in eine "Serienwertung" einfließen. Genaueres dann auf der Homepage des VMV bzw. im „Nord-Volley beach spezial“, das im März erscheinen wird.

In diesem Zusammenhang bittet die Geschäftsstelle um Meldung aller anderen Beach-Turniere zur Veröffentlichung im „beach spezial“ (Redaktionsschluss 15.02.01) und im „VMV-Turnierkalender 2001“ (Redaktionsschluss: 01.03.01) - siehe auch Seite 12.

Steffen Bock.

**Ausschreibung für den
Barge-Cup 2001**

2. Indoor-Beachvolleyball-Landesmeisterschaften des VMV

Nach dem guten Zuspruch im Vorjahr finden 2001 bereits die 2. Indoor-Beachvolleyball-Landesmeisterschaften von Mecklenburg-Vorpommern statt – mit freundlicher Unterstützung des Sportparks Barge.

	Herren	Damen
Ort	Sportpark Bargeshagen (bei Rostock, Richtung Doberan)	
Termin	10./11. März 2001 jeweils 9:00 Uhr	17./18. März 2001 jeweils 9:00 Uhr
Meldeschuß	24. Februar 2000	3. März 2000
Modus	16er Doppel-KO	
Startgeld	20,- DM pro Team	
Startberechtigt	ohne Einschränkungen - alle, die Spaß am Beachvolleyball haben	
Anmeldung	Anmeldung nur schriftlich mit üblichem Meldeformular (vollständiger Name, Verein, Anschrift, Telefonnummer) sowie Verrechnungsscheck an	

active beach e.V.

c/o Steffen Bock

Kurhausstr. 2

18119 Warnemünde

Tel.: 0172-3978650 o. 0381-5197199

e-Mail: steffen.bock@vmv.volleyball-online.de

Unvollständige Meldungen können nicht berücksichtigt werden!

Weitere Infos

- Gesetzt wird nach der aktuellen Rangliste der Beachvolleyball Landesmeisterschaften von M/V (Sommer 2000)
- Von den bis Meldeschluß eingegangenen Anmeldungen, sind die laut Rangliste besten 50% des Starterfeldes unabhängig vom Zeitpunkt des Meldungseingangs startberechtigt, der Rest des Starterfeldes wird nach Meldungsreihenfolge besetzt.
- Bei mehr als 16 Meldungen Qualifikations-Spiele am Turniervorabend (Freitags) möglich (bis max. 24 Teams können verkraftet werden; mindestens 2 Spiele pro Team.)
- Einspielzeit auf dem Feld maximal 5 Minuten
- Gespielt wird aus Zeitgründen wie in der Halle ein Satz im Tiebreak bis 25 Punkte.
- Voraussichtlich Sachpreise für Sieger und Plazierte.
- Weitere Infos im Internet unter <http://vmv.volleyball-online.de>

**Ausschreibung für die
4. Seniorensportspiele des Landessportbundes M-V 2001
Sportart Volleyball**

Veranstalter:	Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern e.V. Stadtverwaltung Sternberg und KSB Parchim	
Ausrichter Volleyball:	Volleyballverband M-V e.V.	
Gesamtleitung Volleyball:	Horst Rickert (Koordinator des VMV) Olaf Cerny (SV Aufbau Sternberg)	
Termin und Ort:	07.Juli 2001, Sternberg, Stadion am See (Rasenplätze)	
Wettbewerbe:	Damenturnier Herrenturnier Mixedturnier (3 Da / 3 He)	
Teilnehmer:	Vereinsmannschaften (auch Spielgemeinschaften aus max. 2 Vereinen), Freizeit- / Hobbymannschaften. Die Turnierkapazitäten sind begrenzt, Berücksichtigung nach Meldeeingang.	
Altersbegrenzung:	Alle aktiven Teilnehmer müssen am Wettkampftag das 40. Lebensjahr vollendet haben.	
Zeitplan:	09.30 – 10.00 Uhr	Begrüßungsprogramm
	10.00 – 10.40 Uhr	Zentrale Eröffnung
	11.00 – 16.00 Uhr	Wettkämpfe
	16.30 – 18.00 Uhr	Kulturangebot
Wettkampfmodus:	Richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften	
Meldung:	An zuständigen Kreis- / Stadtsportbund (siehe zentrale Ausschreibung), zusätzlich an: Volleyballverband M-V, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Meldung KSB/SSB: auf Formblätter der zentralen Ausschreibung, ggf. bei KSB/SSB anfordern Meldung VMV: Name der Mannschaft / des Vereins, für welches Turnier, Name und Anschrift der Kontaktperson	
Meldetermin:	25.05.2001	
Bemerkungen:	Alle weiteren Informationen zu den allgemeinen Teilnahme- und Rahmenbedingungen sind der zentralen Ausschreibung des LSB zu entnehmen.	
Bisherige Sieger:	Herren:	Mixed:
1995 Stavenhagen	---	TSV Friedland
1997 Lübz	TSV Empor Torgelow	TSV Friedland
1999 Anklam	Greifswalder SC	FM „Klützer Winkel“
	Ein Damenturnier fand bisher nicht statt.	

VMV-Turnierkalender 2001

Traditionell wird der VMV auch in diesem Jahr wieder einen Turnierkalender für die punktspielfreie Zeit herausgeben. Wir bitten alle Vereine und Mannschaften unseres Landes um Meldung aller im Lande stattfindenden Volleyballturniere. Gefragt sind Turniere aller Art: Damen, Herren, Jugend, Senioren, Beach, Freiluft- oder Halle, Mixed (alle Formen), Familienturniere u.a..

Die Veröffentlichung erfolgt kostenlos, unverbindlich und ohne Gewähr.

Meldungen bitte auf nachfolgendem Meldeformular (Nichtzutreffendes frei lassen, ggfls. weitere Erläuterungen auf der Rückseite).

Redaktionsschluss ist der 1. März 2001 (Post- bzw. Faxeingang) an die VMV-GS. Der Turnierkalender erscheint zusammen mit dem Nord-Volley 2/2001 in der ersten Märzhälfte.

Meldung für den VMV – Turnierkalender 2001

Kopiervorlage



Für den VMV-Turnierkalender 2001 melden wir hiermit folgende Veranstaltung (Rücksendung bitte bis spätestens 01. März 2001 an die VMV-Geschäftsstelle):

1. Name des Turniers: _____

2. Veranstalter: _____
(Name des Vereins o. dgl.)

3. Datum: _____ **Ort:** _____

4. Art: _____
(Damen, Herren, Mix,/4:2 o. 3:3, Halle, Freiluft, Beach usw.)

5. Leistungsniveau: _____
(z.B. bis Regionalliga, bis Landesliga, bis Bezirksliga o. – klasse, nur Hobby)

6. Startgeld / Kaution: _____ / _____

7. Kontaktperson: _____
(Name, Vorname, Anschrift, Tel.)

8. Meldetermin: _____

10. Bemerkungen: _____

(Diese Bemerkungen sollen obige Angaben für das Verständnis ergänzen / erläutern)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Ausschreibung für die Landesmeisterschaft im Mixed-Volleyball 2001

- Veranstalter:** Volleyballverband M-V, BFS-Ausschuss
(Kay Müller, Hospitalstr. 3, 19055 Schwerin, Tel.: 0385-5810041 p)
- Ausrichter:** Qualif. Ost: noch kein Ausrichter (Bewerber melden sich beim VMV)
West: VFC Motor 94 „Beach Team“ Schwerin
Finale: FSV Kiefernheide 90, Spf in K.Herzberg,
Lessingstr. 63, 17235 Neustrelitz
- Termin / Ort:** Quali: Ost 24.03. - 08.04.01 9.00 – 18.00 Uhr n.n.
West 25.03.01 9.00 – 18.00 Uhr Schwerin
Finale: 28.04.01 9.30 – 19.00 Uhr Neustrelitz
u. 29.04.01 9.30 – 16.00 Uhr Neustrelitz
- Teilnehmer:** Mannschaften mit Spieler/innen (Hobbybereich bis Landesliga) aus M-V. Gespielt wird mit jeweils 3 Damen und 3 Herren.
Die Mannschaft reicht mit der Meldung eine vom Abt.-Leiter bestätigte Mannschaftsliste ein mit Namen, Vornamen, Geb.-Datum, Spielklasse und Paß-Nr. der Spieler/innen (wenn vorhanden) und Name, Anschrift, Tel. des Ma.-Verantw.
- Modus:**
Qualifikation: Richtet sich nach Anzahl der teiln. Mannschaften (max. 10 je Bereich). Die Teilnahmebestätigung erfolgt in der Folge des Meldeeingangs (Vorrang für VMV-Mitgliedsvereine). Je Bereich qualifizieren sich die zwei Erstplatzierten für das Finalturnier. Ansetzungen und weitere Infos rechtzeitig vor Turnierbeginn.
Finale: 10 Mannschaften (6 gesetzte Teams – s.u.), Jeder gegen Jeden (2 Sätze).
- Schiedsr.:** Stellen die spielfreien Mannschaften (1.Schiri mit C-Lizenz)
- Spielregeln:** Aktuelle internationale Spielregeln (mit bekannten Mixed-Ausnahmen)
- Meldegeld (= Kaution):**
- | | VMV-Vereine | Nichtmitgliedsvereine |
|----------------|-------------|-----------------------|
| Qualifikation: | 10,- | 20,- |
| Finale: | 30,- | 60,- |
- Überweisung mit der Meldung auf das Konto des VMV (für Finale bis 15.04.)
- | Kto | BLZ | Kreditinstitut |
|-------------|------------|------------------------|
| 255 618 200 | 140 800 00 | Dresdner Bank Schwerin |
- Zahlungsgrund: Mix-LM / Vereins- bzw. Mannschaftsname
- Finanzen:** Die teiln. Mannschaften tragen ihre Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Alle Org-Kosten tragen der Veranstalter / Ausrichter.
- Übern./Verpfl.:** Nach Angebot des Ausrichters (nur Finale)
- Rahmenprogramm:** Gemütliches Beisammensein (mit Musik) am Samstagabend (Finale)
- Meldungen:** Bis 1. März 2000 mit Meldeliste (s.o.) an: Volleyballverband M-V, Geschäftsstelle Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin
Gesetzte Mannschaften melden Teilnahme formlos bis 1.3.01, auf Meldeliste bis 5.4.01
- Gesetzte Teams:** FSV Kiefernheide (Gastgeber), SVB Icebreaker(Titelverteidiger), VSC Plattball Schwerin, VSV 06 Schwerin, VfL Bergen. Der Platz des Goderner SC (aufgelöst) wird in der Quali im Westbereich für ein 3. Team vergeben.
- Auszeichnungen:** Der Sieger erhält einen Pokal, die drei Erstplatzierten erhalten Medaillen, alle Mannschaften erhalten Urkunden.
Die zwei bestplatzierten Teams (nur VMV-Mitgliedsvereine ohne aktive Spieler/innen) qualifizieren sich für den Norddeutschen BFS-Mixed-Cup 2000, bei dem die Qualifikation für den deutschen BFS-Mixed-Cup ausgespielt wird.
- Bereiche:** Ost: Kreise NVP, Demmin, Müritz u. weitere östl. Kreise u. kreisfr. Städte
West: Kreise DBR, GÜ, PCH und weitere westl. Kreise u. kreisfr. Städte

Westmecklenburgische Mixed-Spielrunden beendeten Halbserie

Die Volleyballer/innen der westmecklenburgischen Kreisliga, Bezirksklasse und Bezirksliga beendeten pünktlich zum Jahreswechsel mit dem 4. Spieltag die erste Halbserie. Und diese hatte es wirklich in sich.

Die neue Spielstätte, die Sporthalle Krebsförden in Schwerin und das hohe ausgeglichene Spielniveau in den drei Spielebenen sorgten für attraktive und spannende Volleyballspiele, die oft erst nach 30 Punkten bzw. im Entscheidungssatz ihre Sieger fanden.

Die einzig verlustpunktfreie Mannschaft ist das Team von TATONKA Schwerin, welches die Kreisliga vor den Schweriner Schloßgeistern und der SG Motor Boizenburg anführt.

In der Bezirksklasse hegt das Beach Team Schwerin mit nur einer Niederlage aus acht Spielen Aufstiegsambitionen. In Lauerstellung mit nur zwei Punkten Rückstand befindet sich die junge Vertretung des ASV Grün-Weiß Wismar vor dem Drittplatzierten Bützower VV.

Die Leistungsstärke und –dichte zeigt sich insbesondere am Tabellenbild der Bezirksliga, wo den 1. und 5. lediglich zwei Punkte trennen. Spitzenreiter sind hier die Sunriser der Schweriner Verkehrsbetriebe, gefolgt vom letztjährigen Aufsteiger, dem ESV Schwerin und den Plattballern vom Schweriner SC.

Das neue Jahr beginnt für die Mixedvolleyballer mit dem 5. Spieltag der Bezirksklasse und Kreisliga am 14. Januar in der Sporthalle Krebsförden und der Bezirksliga am 28. Januar in der Sporthalle Ratzeburger Straße in Schwerin-Lankow.

Kay Müller / Anne Zahn

Die aktuellen Tabellenstände:

Mixed A Bez.-Liga West			Mixed B Bez.-Klasse West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Schweriner VB Sunriser	13: 6	12: 4	1. Beach Team Schwerin	15: 2	14: 2
2. ESV Schwerin	13: 9	12: 4	2. ASV Grün-Weiß Wismar	13: 6	12: 4
3. SSC Plattball	13: 7	10: 6	3. Bützower VV	11: 8	10: 6
4. Schweriner VB Icebreaker	12: 7	10: 6	4. SV Hagenow	11: 8	10: 6
5. VSV 06 Schwerin	12: 9	10: 6	5. SVE Premium Schwerin	10: 9	8: 8
6. SV Plate	7:10	6:10	6. VT Ludwigslust	9: 9	8: 8
7. Schönberger SV	7:12	6:10	7. SSC Plattball II	8:12	6:10
8. VSV Grün-Weiß Schwerin	5:13	4:12	8. MT Rehnaer SV	4:14	2:14
9. VfL Aufsteiger	6:15	2:12	9. TSG Gadebusch	2:15	2:14

Mixed C Kreisliga West		Sätze	Punkte
1. TATONKA Schwerin	16: 1	16: 0	
2. Schloßgeister Schwerin	13: 7	12: 4	
3. SG Motor Boizenburg	11: 6	10: 6	
4. SV Einheit Schwerin	11:10	10: 6	
5. Sparkasse Parchim/Lübz	11:11	8: 8	
6. SVE Netzgurken Schwerin	9:10	6:10	
7. VSV 06 Schwerin II	7:10	6:10	
8. VV Demen	6:13	4:12	
9. SVE Familiensport SN	0:16	0:16	

Die Mixed – Rundenspiele laufen außerhalb und unabhängig von den Landesmeisterschaften.

Interessierte Mannschaften für den Einstieg in die Spielrunde 2001/2002 melden sich bei A.Zahn / K.Müller, Hospitalstr. 3, 19055 Schwerin,
Tel.: 0385 / 5810041 Fax 0385 / 5810042

Aus dem Nachwuchssektor

Bezirksmeisterschaften Ost der weibl. Jugend C und A ausgespielt

Bei der Bezirksmeisterschaft Ost der weiblichen Jugend C gab es nach Abschluss der Spielrunden folgenden Endstand:

- | | |
|----------------------------|---------------------|
| 1. PSV Neustrelitz I | 7. SKV Müritz Waren |
| 2. VC Schlach up Strasburg | 8. TSV Friedland II |
| 3. PSV Neustrelitz II | 9. TSV Malchin |
| 4. SC Neubrandenburg I | 10. FS Wesenberg II |
| 5. TSV Friedland I | 11. FS Wesenberg I |
| 6. SC Neubrandenburg II | |

Für die Zwischenrunde zur Landesmeisterschaft dieser AK qualifizierten sich: PSV Neustrelitz I, VC Schlach up Strasburg, SC Neubrandenburg I und TSV Friedland I.

Bei der weiblichen Jugend A gab es folgenden Endstand:

1. PSV Neustrelitz
2. VC Schlach up Strasburg
3. SV Grün-Weiß Ferdinandshof
4. Post-SV Pasewalk

Für die Zwischenrunde zur Landesmeisterschaft qualifiziert: PSV Neustrelitz und VC Schlach up Strasburg.

Die Teams von GW Ferdinandshof und von Post-SV Pasewalk nehmen nicht am Landespokal teil.

Ergebnisse in den Landespokal-Wettbewerben

Männliche Jugend C und B

Gewinner des Landespokals der männlichen Jugend C in Schwerin wurde die 2. Vertretung des gastgebenden SSC vor dem 3.SSC-Team und dem 1. VC Parchim. Außer Konkurrenz spielten die Jungen des SV Potsdam-Waldstadt und des PSV Dessau im Turnier mit. Sie belegten die inoffiziellen Plätze 2 und 3.

Gastgeber Greifswalder SC sicherte sich in der AK männliche Jugend B in eigener Halle die Trophäe vor den starken Jungen vom TSV 1814 Friedland und dem 1. VC Parchim.

Endstand:

Männliche Jugend C

1. Schweriner SC II
- (2.) Potsdam-Waldstadt (a.K.)
- (3.) PSV Dessau (a.K.)
2. Schweriner SC
3. VC Parchim
4. Greifswalder SC
5. VC Schlach up Strasburg

Männliche Jugend B

1. Greifswalder SC
2. TSV 1814 Friedland
3. 1. VC Parchim
4. VC Schlach up Strasburg
5. Grimmener SV
6. VfL Grün-Gold Güstrow
7. SV Blau-Weiß Teterow
8. SV Warnemünde

Weitere Ergebnisse aus dem Meisterschafts- bzw. Pokalgeschehen im Nachwuchsbereich lagen bei Redaktionsschluß leider nicht vor!

Spitzenvolleyball beim Neustrelitzer Weihnachtsturnier

Beim traditionellen Weihnachtsturnier der weiblichen Jugend C im Dezember in Neustrelitz sahen die Zuschauer Volleyball vom Feinsten. Tolle Angriffsvarianten, verbunden mit gelungenen Abwehrparaden, harte Aufgaben und gelupfte Bälle zeigten in der Strelitzhalle die Spitzenmannschaften unseres Landes sowie die Gäste aus Sachsen und Berlin. Die vielen knappen 2:1 Ergebnisse zeugten von der Ausgeglichenheit der Teams und wie eng Erfolg und Misserfolg beieinander liegen können. So unterlagen die gastgebenden Mädels des PSV Neustrelitz dem späteren Turniersieger 1.VC Parchim denkbar knapp mit 1:2 (-22, 23, -13) und auch gegen Sachsenmeister PSV Chemnitz gab es nur eine unglückliche 1:2 Niederlage.

Ungeschlagen blieben am Ende die Parchimer Mädels vor dem Chemnitzer PSV, dem Schweriner SC und der 1. Mannschaft des PSV Neustrelitz. Auf den weiteren Plätzen kamen der VC Schlach up Strasburg, Preußen Berlin, PSV Neustrelitz II (jüngerer Jahrgang) und TSV Leipzig 76 ein.

Beach-Volleyball: Nord-Cup der B-Jugend 2001 in Waren/Müritz

Der DVJ-Vorstand hat die Ausrichtung des diesjährigen Beach-Volleyball Nord-Cup's der B-Jugend am 04./05. August 2001 an den Spiel- und Kampfsportverein (SKV) Müritz in Waren vergeben. Die Warener unter Christian Däuble hatten sich um die Ausrichtung des Cup's, der als Qualifikationswettkampf für das Finalturnier der Deutschen Beach-Volleyball-Meisterschaften am 17./18.08. ausgetragen wird, beworben.

Gespielt wird auf der Anlage im Volksbad unmittelbar am Nordufer der Müritz, auf der bereits in den Vorjahren Landesmeisterschaften der Jugend stattfanden.

Internationale Jugendsportspiele MV 2001 in Rostock

Die 2. Internationalen Jugendsportspiele des Landessportbundes M-V in Zusammenarbeit mit leistungsgeförderten Landesfachverbänden finden am 14./15. Juli in Rostock statt.

Der Volleyballverband M-V wird nach der Premiere dieser Veranstaltung 1999 in Schwerin für seine Landesauswahlmannschaften der weiblichen und männlichen Jugend B (Halle) und für die besten Beach-Teams unseres Landes im A-Jugendbereich erneut leistungsstarke Gegner aus Polen, Rußland, Litaunien und aus anderen Bundesländern einladen.

Die Hallenwettkämpfe werden in der Sporthalle Gerüstbauerring in Groß-Klein, die Beach-Turniere am Hauptstrand in Warnemünde ausgetragen.

Sichtungslerngang in Neustrelitz

Am Samstag, den 27. Januar 2001 findet in Neustrelitz eine Nachsichtung für die Landesauswahl weiblich des Jahrganges 86/87 statt. Alle Vereine sind aufgerufen interessierte und talentierte Spielerinnen für diesen Lerngang zu melden. Der Lerngang steht unter Leitung des Bundesstützpunkttrainers Dirk Groß.

Nähere Informationen erteilen die VMV-Geschäftsstelle bzw. Dirk Groß unter der Telefon-Nr. 0172-3838275 oder unter der e-mail: dirk_gross@web.de.

Zeitgleich findet die erste Sichtung für den Jahrgang 88/89 ebenfalls in Neustrelitz statt. Verantwortlicher Trainer ist Thomas Schmidt vom 1.VC Parchim.

Infos ebenfalls über die VMV-Geschäftsstelle bzw. unter Telefon 0171-2712460 oder unter der e-mail: thomas-schm@web.de.

Aus dem Lehrwesen

Information des Landesschiedsrichterausschusses

Schiedsrichterausbildung

Soll ein SR-Lehrgang durchgeführt werden, so ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- Termin mit entsprechendem Prüfer abstimmen
- Organisation entsprechender Räumlichkeiten für Theorie und Praxis
- anstreben einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen
- jeder Teilnehmer hat zum Lehrgangsbeginn ein aktuelles Paßfoto, Schreibzeug, Sportsachen, Pfeife und den entsprechenden Geldbetrag für den Lehrgang mitzubringen

Folgende Gebühren pro Teilnehmer werden fällig:

Jugendlizenz	15,- DM Lizenzgebühr und 10,- Teilnehmerbeitrag
D – Lizenz	25,- DM Lizenzgebühr und 10,- Teilnehmerbeitrag
C – Lizenz	35,- DM Lizenzgebühr und 10,- Teilnehmerbeitrag
B – Kandidatur	45,- DM Lizenzgebühr und 10,- Teilnehmerbeitrag

Schiedsrichterfortbildung

Besucht ein SR nach mindestens 3 Jahren keine Fortbildung, wird seine Lizenz ungültig. Fortbildungslehrgänge werden vom Landesverband angeboten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 10,- DM

Prüfer des VMV

C-Prüfer:	Gerd Zinner	18119 Rostock	Tel.: (0381) 51 91 877
	Uwe Wurster	17509 Kemnitz (b.HGW)	Tel.: (038352) 60 605
	Werner Stamm	19370 Parchim	Tel.: (03871) 21 20 42
	Hans-Peter Gensch	17039 Neuendorf (b.NB)	Tel.: (0395) 58 25 522
	Thomas Kriehn	17094 Burg Stargard	Tel.: (039603) 23 835
B-Prüfer:	Hartmut Adler	17192 Waren	Tel.: (03991) 66 63 76
	Peter Pawluczuk	19059 Schwerin	Tel.: (0385) 73 29 56

Gültigkeit von SR-Lizenzen

Grundsätzlich ist eine SR-Lizenz max. 1 Jahr gültig. Sie ist jährlich bis zum 30.09. d.J. zur Verlängerung einzureichen. Dabei ist ein Nachweis über geleitete Spiele beizulegen. Verspätete Verlängerungen sind bei Zahlung einer Gebühr von 5,- DM pro Monat (max. 3 Monate) möglich.

Kommen SR ihren Verpflichtungen (Lizenzverlängerung, Fortbildung) nicht nach, werden sie auf die nächst tiefere Lizenz zurückgestuft.

Hartmut Adler
Landes-SR-Wart

Infos... Infos... Infos...

Volleyball-Ferriencamp in Waren

Der Spiel- und Kampfsportverein (SKV) Müritz Waren bietet in den Winterferien ein Volleyball-Ferriencamp an:

Die wichtigsten Informationen für Interessenten zeigt die nachfolgende Übersicht:

Ort	Waren Internat des Landkreises Waren
Datum	10.02.01 (Anreise bis 12.00 Uhr) bis 16.02.01 (Abreise ab 13.00 Uhr) An- und Abreise individuell
Kosten	350,- DM /Pers. für U / VV / Betreuung. Anzahlung: 70,- DM mit Meldung
Teilnehmer	Jungen und Mädchen 11 – 18 Jahre Anfänger bis Fortgeschrittene
Kontaktadresse	SKV Müritz e.V. / Volleyball, c/o Christian Däuble, An der Reeck 22, 17192 Klink-Eldenbug, Tel. 0171 - 8008290

Landestrainer Horst Holz betreut vorübergehend VT Ludwigslust

Seit Anfang Dezember ist das 2. Bundesliga-Team von Volley Tigers Ludwigslust ohne Coach. Nach Differenzen mit der Mannschaft legte der bisherige Trainer Dariusz Chybik sein Amt nieder. In dieser sportlich gesehen ohnehin schwierigen Situation sprang Landestrainer Horst Holz nach Abstimmung zwischen der Vereinsführung und dem VMV ein und betreute die Ludwigsluster bereits in den letzten 3 Spielen. Horst Holz kennt das Gros der Mannschaft bestens. Die durchweg sehr jungen Spieler wurden im Jugendbereich bereits im SSC von ihm betreut. Mit zwei 3:0 Siegen bei einer 2:3 Niederlage haben sich die Ludwigsluster unter Leitung von H.Holz die Chance auf den Klassenerhalt zunächst erhalten. Unterstützt wird Horst Holz durch den langjährigen Trainer im SSC Manfred Heine.

Ein Nachfolger von Chybik muß schnellstens gefunden werden, da das Engagement von Holz und Heine nur auf wenige Wochen begrenzt ist.

Abo-Gebühren für Nord-Volley werden fällig

Alle Einzelabonnenten des Nord-Volley überweisen bitte bis zum 31.01.01 die Gebühren für das Jahresabo 2001 in Höhe von 18,- DM (9,- NV + 9,- Porto) auf das Konto des VMV:

255 618 200, BLZ 140 800 00, Dresdner Bank Schwerin,
Zahlungsgrund: Abo NV 01 / Name

Bei Nichtzahlung erfolgt automatisch die Streichung von der Abo-Liste ab Ausgabe 2/2001. Bitte zugleich um Überprüfung der Richtigkeit der Empfängeranschrift.

Deutsche Jugend-NM für EM qualifiziert (Nach Redaktionsschluß)

Die deutsche U 16-Nationalmannschaft konnte sich beim Qualifikationsturnier vom 4.-6.Januar in Schwerin für die EM-Endrunde im April in Liberec (Tschechien) qualifizieren. Vom Schweriner SC spielten Kathleen Weiß und Imke Wedekind in der deutschen Jgd.-NM.

Endstand des Qualifikationsturnieres	1. Deutschland	9:0	6:0
	2. Türkei	6:4	4:2
	3. Österreich	3:8	2:4
	4. Slowenien	3:9	0:6

Auch die U-16-Jungen des DVV qualifizierten sich in Heidelberg mit Siegen gegen Dänemark (3:0), Weißrussland (3:1) und Portugal (3:2) für die EM. Mit dabei die Schweriner Robert Kromm und Sebastian Porath, die beide derzeit beim VC Olympia Berlin spielen.

20. ODI-Turnier

der weibl. und männl. Junioren, Jugend A und Jugend B

am 26./27. Mai 2001

des ODI Volleyballclub Oost-, West- en Middelbeers

in Zusammenarbeit mit dem
Niederländischen Volleyball-Verband (NeVoBo)

Ehren-Klasse (Junioren): geboren 1.10.78 und jünger
A-Jugend: geboren 1.10.81 und jünger
B-Jugend geboren 1.10.83 und jünger

Eingeladen werden Vereine aus Amerika, Belgien, Bosnien-H., Bulgarien, Deutschland, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Italien, Jugoslawien, Kanada, Kroatien, Lettland, Luxemburg, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, San Marino, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, der Türkei der Ukraine, Ungarn, Weißrussland, Zypern und aus den Niederlanden.

2000 nahmen insgesamt teil: 219 Mannschaften aus 8 Ländern.

Interessierte Vereine wenden sich bitte an

Jaan von Dooren

Lindeakkers 7

5091 RG Oostelbeers, Holland

Tel.: nach 18.00 Uhr 0031135142866

Europas Nr. 1 im Beach-Volleyball

Club Kastalia, Alanya / Türkei

*all inclusive Club bietet ausgezeichnete Trainings- und Aufenthaltsmöglichkeiten,
u.a. eine 12-Felder-Beachvolleyball-Anlage, die dem Standart der
Word Tour entspricht, Fitnessraum, Segeln, Surfen, Tennis ect.*

Diesjährige Höhepunkte

Club Kastalia Beachvolleyballturniere

07. – 11.05.2001

und

24. – 28.09.2001

Infos über Sun & Fun direct,
Tel: 06106 – 290733, Fax: 06106 – 290744

www.clubkastalia.de

info@clubkastalia.de